

**GEMEINDE  
DETTENHAUSEN**



Nummer 15  
Donnerstag, 14. April 2016  
63. Jahrgang

## Einladung zum Internationalen Fest der 12. Deutsch – Türkischen Begegnung

mit Buffet / Tee / Kaffee / Kuchen Tänzern,  
Liedern, arabischen Geschichten,  
Anekdoten von Nasreddin Hoca und dem  
Internationalen Frauenchor der vhs Rottenburg

**am Sonntag, 17. April 2016  
11.30 Uhr – 16.00 Uhr,  
jetzt im Festsaal der Schönbuschschule**

**Herzlich willkommen**

**Hoş Geldiniz!**

**Welcome!**

أَهْلًا وَ سَهْلًا!

Kommen Sie, essen und reden Sie miteinander!  
Wir freuen uns über Jung und Alt, einfach über  
alle, die kommen!

Der Erlös geht an ein Flüchtlingshilfsprojekt  
der „Ärzte ohne Grenzen“ in der Türkei.

**Forum Dettenhausen für  
Gerechtigkeit, Frieden und  
Bewahrung der Schöpfung**



## Nun optimale Radwegverbindung zwischen Dettenhausen und Tübingen



### Radweg entlang der L 1208 zwischen Bebenhausen und Kälberstelle freigegeben

Ein geländegängiges und voll gefedertes Mountainbike braucht man zukünftig nicht mehr, um auf dem Radweg entlang der L 1208 von Dettenhausen bis nach Tübingen oder in die entgegengesetzte Richtung fahren zu können. Nachdem im August 2009 das Teilstück von Dettenhausen bis zur Kälberstelle freigegeben wurde, war die Fortsetzung des Radweges nach Bebenhausen längst überfällig. Nach dem Umbau „der Kälberstelle“ zu einem Kreisverkehr hat sich die Gemeinde zusammen mit dem Landratsamt Tübingen wiederholt für die Erneuerung des Radweges zwischen Kälberstelle und Bebenhausen und die Aufnahme in das Landesradwegeprogramm eingesetzt. Das Landratsamt Tübingen hat im Auftrag des Landes Baden-Württemberg in einer halbjährigen Bauzeit den maroden Begleitweg auf eine Länge von knapp 4,2 km nun zu einem komfortablen Radweg ausgebaut. Der Weg wird mit einer Breite von 2,5 m den gängigen Standards für ein verkehrssicheres Befahren auch bei Begegnungsverkehr gerecht.

Dank an dieser Stelle an das Landratsamt Tübingen für die gute Planung und an die Firmen Eurovia und Morof für die zügige Durchführung der Baumaßnahme. Die Gesamtkosten des Radwegebaus betragen rund 1,9 Mio. €, die aus Mitteln des Radwegeprogramms des Landes Baden-Württemberg finanziert werden.

Bei der „offiziellen Freigabe“ am Montag vergangener Woche bestätigte in Vertretung des Verkehrsministers Winfried Hermann die Staatssekretärin Gisela Splett die Bedeutung des Radweges als eine „attraktive und komfortable, ohne größere Steigungen befahrbare Radwegverbindung von Tübingen nach Dettenhausen und in den Schönbusch und als einen Lückenschluss im Radwegenetz“. Zur Eröffnung des nicht nur für den Freizeitverkehr wichtigen Radweges konnten sich die Vertreter von Politik und Verwaltung, u.a. Staatssekretärin Gisela Splett, Landrat Joachim Walter, der Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer, Bürgermeister Thomas Engesser und die für die Baumaßnahme Verantwortlichen des Regierungspräsidiums und Landratsamts, mit einer kurzen Fahrt auf dem asphaltierten Radweg von dessen Komfort für bequemes Fahren überzeugen.

## Gemeinderatssitzung

Einladung zu der am 19.04.2016, 19:00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, stattfindenden Sitzung des Gemeinderates

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Wechsel in der Leitung des Pflegeheims  
- Verabschiedung von Daniela Alle
4. Beschlussfassung über die zu bildenden Haushaltsreste für das Haushaltsjahr 2015
5. Entwicklung der Gemeindefinanzen im 1. Quartal 2016
6. Straßenrechtliche Widmung der Flächen des Dorfplatzes, Flurstücke Nr. 13/1, 21 und 24/1
7. Bauantrag für die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit Garagen auf dem Grundstück Flurstück Nr. 412 und 413, Pfrondorfer Straße 23
8. Bauvoranfrage für die Errichtung von Reihenhäusern auf dem Grundstück Flurstück Nr. 2878/2, Torstraße
9. Bauvoranfrage für ein Doppelhaus auf dem Grundstück Flurstück 2868/3, Birkenwaldstraße 8
10. Bauantrag für die Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flurstück Nr. 3537, Helmuth-Bächle-Straße 18
11. Annahme von Spenden (1. Quartal 2016)
12. Unterbringung von Flüchtlingen in Dettenhausen
  - a) Anschlussunterbringung in der Lehräckerstraße 2  
- Vorstellung Vorentwurf Umbauplanung EG
  - b) Bericht über den aktuellen Sachstand der Flüchtlingsunterbringung
13. Mitteilungen der Verwaltung
14. Anfragen durch die Gemeinderäte

Thomas Engesser  
Bürgermeister

### Erläuterungen zur Tagesordnung

#### TOP 4

Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten muss der Gemeinderat darüber bestimmen, welche Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberechte ins Jahr 2016 übertragen werden.

#### TOP 5

Die Kämmerei wird über die Entwicklung der Gemeindefinanzen im 1. Quartal 2016 berichten.

#### TOP 6

Bei einer Überprüfung der straßenrechtlichen Situation des Dorfplatzes wurde festgestellt, dass der Dorfplatz und eine private Grundstücksfläche straßenrechtlich nicht gewidmet sind. Die Widmung muss deshalb nachgeholt werden.

#### TOP 11

Der Gemeinderat beschließt über die Annahme der Spenden im 1. Quartal 2016.

#### TOP 12

Nachdem im Jahr 2015 die Gemeinde das Gebäude Lehräckerstraße 2 erwarb, wurde im Januar 2016 vom Gemeinderat beschlossen, dass das Erdgeschoss für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung vorbereitet und eine Ausbauplanung erstellt werden soll. Das Ortsbauamt hat dafür einen Vorentwurf ausgearbeitet. Dieser wird in der Sitzung ausführlich vorgestellt und das weitere Verfahren festgelegt.

## Radfahren und Mountainbiking im Wald



### Bitte Rücksicht nehmen!

Der Naturpark Schönbuch ist als Naherholungsgebiet bei Wanderern und Radfahrern gleichermaßen beliebt und damit verbunden suchen viele Menschen Ausgleich, Ruhe und Erholung bei Spaziergängen und Radtouren in diesem schönen Waldgebiet.

Leider kommt es dabei immer wieder vor, dass sich hierbei die Interessen widerstreiten und das Erholungsbedürfnis der Spaziergänger und die Funktion des Waldes stark beeinträchtigt werden.

Dies insbesondere dann, wenn einzelne Radlerinnen oder Radler von den Wegen abweichen, verbotenerweise Fußpfade und schmale Wege benutzen oder auf den Feldwegen mit hoher Geschwindigkeit an Spaziergängern vorbeiflitzen.

Fußgänger haben auch im Wald Vorrang vor Radlern. Das Landeswaldgesetz bestimmt zum Radfahren im Wald eindeutig: Radfahren ist nur auf befestigten Wegen und Straßen erlaubt (Mindestbreite 2 m).

Auf unbefestigten Straßen, Fußwegen, Sport- und Lehrpfaden sowie abseits der befestigten Wege ist Radfahren verboten und mit Bußgeld bedroht.

Das Radfahren auf befestigten Wegen muss so erfolgen, dass Sicherheit und Erholung anderer Waldbesucher nicht beeinträchtigt werden. Beim Begegnungsverkehr hat der Fußgänger Vorrang. Waldwege sind keine Rennpisten!

Sowohl Fußgängern als auch Radfahrern sollte bewusst sein, dass der Wald mehr ist als Wanderweg, Liegewiese, Radweg, Grillplatz oder Joggingstrecke: Er ist ein großflächiges Ökosystem und Lebensraum vieler Pflanzen- und Tierarten, besonders auch des Wildes. Dies erfordert Rücksichtnahme seitens aller Waldbesucher und vor allem der Radfahrer. Nur mit Rücksichtnahme finden alle ihre Erholung.



**Mehr Natur.  
Mehr erleben.**

**Naturpark Schönbuch stellt sein neues Veranstaltungsprogramm vor – Broschüre kostenlos im Rathaus erhältlich**



Auch in diesem Jahr hat der Naturpark Schönbuch wieder viele interessante Veranstaltungen gesammelt und im beliebten Veranstaltungskalender veröffentlicht. Die vom Förderverein Naturpark Schönbuch e. V. herausgegebene Broschüre enthält alle Termine und ist ab sofort kostenlos im Rathaus erhältlich.

Mit den rund 80 Veranstaltungen ist ein breitgefächertes Spektrum an Themengebieten abgedeckt. Von Erholung

über kulinarisches bis hin zum Waldabenteuer: Über das neue Programm lässt sich die „grüne Oase“ der Region mit all ihren Facetten und im Wandel der Jahreszeiten kennenlernen. Die Aktionen für jede Altersgruppe haben dabei immer einen Bezug zur Natur, Geschichte oder Kultur des Schönbuchs.

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr hat die Aufführung „Eulenspiegel“ des Generationentheaters Tübingen einen erneuten Auftakt im kommenden Sommer.

„Die Menschen nutzen gerade heute in hektischen und schnellebigen Zeiten den Schönbuch als ihren Rückzugsort“, betont Naturparkvorsitzender Martin Strittmatter, Leiter der Abteilung Forstdirektion beim Regierungspräsidium Tübingen. „Wir hoffen mit dem aktuellen Veranstaltungsprogramm wieder Lust darauf machen zu können, unseren Schönbuch zu erleben und zu entdecken.“

Michael Lutz, Vorsitzender des Fördervereins Naturpark Schönbuch, lobt die programmliche Vielfalt: „Neben Altbekanntem finden sich viele neue Angebote. Förster, Landschaftsführer und andere Spezialisten bemühen sich jedes Jahr wieder, den Besuchern des Schönbuchs die Landschaften voller Geschichte und Leben noch wirkungsvoller näher zu bringen.“

Das Programmheft können Sie ab sofort bei allen Naturparkstädten und -gemeinden, den Landratsämtern Böblingen, Esslingen, Reutlingen und Tübingen, dem Bürger- und Verkehrsverein Tübingen, dem Infozentrum des Naturparks Schönbuch im Kloster Bebenhausen und an vielen weiteren Stellen kostenlos erhalten. Im Rathaus Dettenhausen liegt die Broschüre im Foyer aus. Sämtliche Veranstaltungen und Termine können zusätzlich auf der Internetseite des Naturparks Schönbuch ([www.naturpark-schoenbuch.de](http://www.naturpark-schoenbuch.de)) abgerufen werden.

### Ausstellung im Schönbuchmuseum

## „Dettenhausen im Ersten Weltkrieg“



### Können Sie etwas zur Ausstellung beitragen?

Nach der Fotoausstellung Fotos von der Front – Ausstellung mit Walter Kleinfeldts Bildern aus dem Ersten Weltkrieg im Schönbuchmuseum hat auch eine Ausstellung im Oktober in der Johanneskirche den „Ersten Weltkrieg“ zum Thema.

Parallel zur Ausstellung in der Kirche soll im Schönbuchmuseum eine spezielle Ausstellung stattfinden, die sich „Dettenhausen im Ersten Weltkrieg“ widmet.

Sie können uns helfen, diese Ausstellung mit persönlichen Beiträgen und Ausstellungsgegenständen, mit Fotos, Briefen, Postkarten, Auszeichnungen, Urkunden, Erinnerungsstücken aus der Kriegszeit, aber auch Erzählungen und Geschichten, interessant zu machen.

Wenn Sie etwas zur Ausstellung beitragen können, oder sich an Erzählungen erinnern, mögen Sie sich bitte möglichst bald an Arnd Pählig, Tel. 07157 63999 oder [apaehlig@web.de](mailto:apaehlig@web.de) wenden, der die Ausstellung in Kooperation mit dem Schönbuchmuseum zusammenstellen wird.

### Stellenausschreibung

## Aushilfskräfte für die Badeaufsicht gesucht

Die Gemeinde Dettenhausen sucht für die Badesaison 2016 für das Freibad Aushilfskräfte für die Badeaufsicht. Die Anstellung erfolgt als Aushilfe auf der Basis eines kurzfristigen oder geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses im Schichtdienst und umfasst auch Abend- und Wochenendarbeit.

Das Aufgabengebiet umfasst die Badeaufsicht sowie Nebenarbeiten für die Aufrechterhaltung des Badebetriebes.

Sie sollten

- mindestens 18 Jahre alt sind,
- die Ausbildung in Erster Hilfe und das Rettungsschwimmabzeichen in Silber besitzen (der letzte Nachweis darf nicht älter als drei Jahre sein),
- selbständig und eigenverantwortlich arbeiten können und
- den Besuchern freundlich und aufgeschlossen gegenüber treten.

Kosten für notwendige Qualifizierungsmaßnahmen können nach Absprache mit uns übernommen werden.

Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an die im öffentlichen Dienst geltenden tariflichen Bestimmungen des TVöD. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Interessenten bitten wir, sich **bis zum 30.04.2016** schriftlich oder per E-Mail beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Personalamt, Herrn Fauser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen ([hans-peter.fausser@dettenhausen.de](mailto:hans-peter.fausser@dettenhausen.de)) zu melden.

### Arbeitskreis

## „Älter werden in Dettenhausen“

Der Arbeitskreis „Älter werden in Dettenhausen“ trifft sich am Montag, 25. April 2016 um 18 Uhr im Rathaus Dettenhausen, Personalraum 2. OG.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

### Herausforderung Alter

## Vortrag zu Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige und Betroffene am Montag, 18.04.2016 im Kath. Bruderhaus Gemeindehaus

Vielleicht fragen Sie sich, wie es in der Versorgung Ihrer hochaltrigen, körperlich pflegebedürftigen und/oder vergesslichen Eltern weiter gehen kann. Ob sie wohl noch alleine zu Recht kommen? Und wie könnte man sie mit kleinen oder größeren Hilfen unterstützen?

Vielleicht lehnt ein Elternteil auch jegliche Art von Hilfen ab oder es stehen Entscheidungen an. Es könnte auch sein, dass der hochaltrige Mensch traurig ist und den Tod des Partners nicht verkraftet.

Mit all diesen Fragen – und noch vielen weiteren Themen – sind Sie in der Beratungsstelle für ältere Menschen e.V. und dem Pflegestützpunkt Tübingen richtig.

Fortsetzung Seite 4

**Am Montag, 18. April um 18.30 Uhr** stellen die Mitarbeiterinnen Mechthild Marstaller von der Beratungsstelle und Heike Kuhn vom Pflegestützpunkt im **Kath. Bruder-Klaus Gemeindehaus, Schönbuchstr 28, Dettenhausen**, mögliche Angebote vor und zeigen Ihnen anhand von Beispielen, welche Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige und Betroffene es geben kann. Im Anschluss an den Vortrag ist Raum für Fragen und Anliegen. Bei Bedarf kommen die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle und des Pflegestützpunkts beratend auch zu Ihnen nach Hause.  
Weitere Informationen und Kontakt:  
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige 07071/22498 und Pflegestützpunkt Tübingen, Telefon: 07071-22498

4

## MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

#### Biotonne

Dienstag, 19.04.2016  
Dienstag, 03.05.2016

#### Problemstoffsammelstelle

Freitag, 15.04.2016  
15:00 – 17:00 Uhr

#### Restmüll

Mittwoch, 27.04.2016

#### Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag  
8:00 – 20:00 Uhr

#### Gelber Sack

Freitag, 22.04.2016  
Freitag, 06.05.2016

#### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis.tuebingen.de](http://www.abfall-kreis.tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Fundsachen

1 Pennyboard

### Fundsachen aus der Sporthalle

1 Paar Herrenturnschuhe, grau/türkis	1 T-Shirt, grün, Größe 140
1 Handtuch	1 Sporthose, Puma, blau, Größe 140
1 Paar Fingerhandschuhe	1 Anorak, grün, Größe 140
1 rechten Fingerhandschuh	1 Fleecejacke, schwarz, Größe XXL
2 Wollmützen	1 Fleecejacke, türkis, Größe 116
4 Schals	1 Kapuzenpulli, lila/grün, Größe 140
2 Schirme	1 Kapuzenpulli, Tom Tailor, blau, Größe 128
1 Cordhose, schwarz, Größe 122	1 Kapuzenpulli, schwarz, Größe 140
1 Rollkragenpulli, schwarz, Größe 140	1 Wollpulli, hellgrau, Größe 128
1 T-Shirt, grau, Größe 152	1 Strickjacke, Größe M
1 T-Shirt, rot, Größe 152	

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Liebe Eltern,

unsere 4er verkaufen vor und nach dem Frühlingsingen, am 22. April 2016, nochmals den super Bio-Apfelsaft in den 5-Liter Bag in Box-Gebinden zum Preis von 6,50 €. Bitte unterstützen Sie unsere 4. Klassen und decken Sie sich nochmals mit Apfelsaft ein.  
R. Rein und R. Hettmann

## Kindergarten-Info

### Einladung zum Vortrag:

#### „Stress lass nach“ – Eltern unter Druck

Das Familienleben heutzutage zu organisieren, stellt Eltern vor hohe Herausforderungen und bringt sie oft an den Rand ihrer Kräfte und Möglichkeiten. Ein Leben mit Kindern schafft Abhängigkeiten und Verpflichtungen, die ohne Konstanz und Verlässlichkeit nicht zu bewältigen sind.



Woher kommt der Druck auf und der Stress in Familien?  
Was brauchen Eltern, um mit weniger Druck zu erziehen?  
Was brauchen Kinder, um gestärkt und selbstbewusst aufzuwachsen?

An diesem Abend wollen wir einige Aspekte beleuchten, die dazu anregen können, die eigene Familiensituation neu in den Blick zu nehmen.



**Wann:** Donnerstag, 28. April 2016

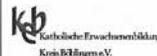
**Einlass:** 19:45 Uhr

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Ort:** Musiksaal, Schönbuchschule, Karlstraße 1

**Veranstalter:** Schönbuchkindergarten

**Unkostenbeitrag:** Vorverkauf (Anmeldung bis 07.04.2016)..Erwachsener € 4,-/Paare € 6,-  
Abendkasse.....Erwachsener € 5,-/Paare € 7,-



Referentin: Angela Knüpfer